

E010400 07 Okt. 2025



EG: 02-10-25

über
Herrn Oberbürgermeister
Gert-Uwe Mende

39

fu 2.10

Der Magistrat

Dezernat für
Bauen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

über
Magistrat

und
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Gerhard Obermayr

an die Fraktion
BLW/ULW/Wardak

September 2025

Anfrage der BLW/ULW/Wardak- Fraktion vom 10.09.2025, Nr. 276/2025 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung 25-V-05-0032

Öffentliche Toiletten in Wiesbadener Vororten

Anfrage:

1. In welchen Wiesbadener Vororten gibt es öffentliche Toiletten?
2. Sind diese Toiletten rund um die Uhr zugänglich? Wenn nein, warum nicht?
3. Wie sieht die Toilettensituation in den Vororten in Bezug auf Barrierefreiheit aus?
4. Welche Möglichkeiten haben Menschen mit Einschränkungen auch außerhalb von Ladenöffnungszeiten eine Toilette zu benutzen?
5. Wie sieht der Magistrat die Toilettensituation in den Wiesbadener Vororten?
6. Soll in naher Zukunft etwas an der Situation geändert werden bzw. sind neue Toilettenanlagen in den Vororten geplant? Wenn ja wann und wo? Wenn nein, warum nicht?

Die Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Wie dem mit Beschluss Nr. 0131 der Stadtverordnetenversammlung vom 22. Mai 2025 zur Kenntnis genommenen Toilettenkonzept der Landeshauptstadt Wiesbaden zu entnehmen ist, haben mit Ausnahme der Wiesbadener Stadtteile Amöneburg und Klarenthal alle Wiesbadener Stadtteile mindestens eine öffentliche Toilette.
2. Wie ebenfalls dem o. g. Konzept zu entnehmen ist, sind die meisten öffentlichen Toiletten rund um die Uhr zugänglich.
3. Wir haben barrierefreie Toiletten in Biebrich, Breckenheim, Mainz-Kostheim und Schierstein. Neben diesen hat noch der Südfriedhof eine barrierefreie Toilette. Ansonsten stehen die City-Toiletten noch an weiteren sechs Standorten im Innenstadtbereich. Genauer hierzu kann wiederum dem o. g. Toilettenkonzept entnommen werden.

4. Neben den barrierefreien Toiletten auf den Friedhöfen haben wir insbesondere im Innenstadtbereich mit derzeit sechs sogenannten City-Toiletten eine ausgezeichnete Möglichkeit innerhalb von maximal fünf Minuten Fußweg rund um die Uhr eine barrierefreie Toilette zu erreichen.
Diese räumliche Abdeckung in der Innenstadt sieht wie folgt aus:

Fußläufige Erreichbarkeit (6 km/h) :

- 5 Gehminuten



5. Wir haben in den Wiesbadener Vororten mit Ausnahme von Klarenthal und Amöneburg eine solide Grundversorgung mit öffentlichen Toiletten, die an der ein und anderen Stelle je nach Betrachtungsweise verbesserungsbedürftig ist. Auch hier gibt das o. g. und von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Toilettenkonzept einen Leitfaden vor, nach welchen Kriterien künftig die Verbesserungen vorgenommen werden.
6. Im Zuge von in den nächsten Jahren anstehenden Freiflächenplanungen wie beispielsweise dem Rhein-Main-Uferkonzept der Stadtplanung werden selbstverständlich neue und zusätzliche öffentliche Toiletten mit geplant. Diese Planungen stehen wie üblich den politischen Entscheidungsgremien zur Abstimmung.

Mit freundlichen Grüßen